

# Power Clamp



## Originalbedienungsanleitung für Lastaufnahmemittel

Produktname: **Power Clamp D26**  
Produktgruppe: **Lastaufnahmemittel**  
Kurzzeichen: **LAM**  
Zeichnungsnummer: **PC\_D26\_000**  
Seriennummer: .....  
Baujahr: **2018**



Vertriebspartner



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Vorwort</b> .....	<b>03</b>
<b>2. Sicherheitshinweise</b> .....	<b>04</b>
2.1. Verpflichtungen und Haftungen .....	04
2.2. Grundgeltende Sicherheitshinweise .....	05
2.3. Sicherheit am Arbeitsplatz .....	06
<b>3. Anwendung</b> .....	<b>07</b>
3.1. Bestimmungsgemäße Verwendung .....	07
3.2. Traglasttabelle .....	08
3.3. Verwendungsbeispiele für Holzelemente .....	09
3.4. Fehleranwendung .....	10
<b>4. Prüfungen</b> .....	<b>11</b>
4.1. Prüfungen vor der ersten Verwendung .....	11
4.2. Prüfungen vor Verwendung .....	11
<b>5. Wartung</b> .....	<b>11</b>
5.1. Ordentliche Wartung .....	11
5.2. Periodische Wartung .....	12
<b>6. Anhang</b> .....	<b>13</b>
Auslieferungszustand .....	13
Garantie .....	14
EG-Konformitätserklärung .....	15

## 1. VORWORT

Sehr geehrter Kunde,  
wir freuen uns, dass Sie sich für die **Power Clamp Dz6** entschieden haben.



Wir bitten Sie, lesen Sie die in dieser Bedienungsanleitung für Sie zusammengestellten Informationen sorgfältig durch. Sie finden alle wichtigen Hinweise zur Bedienung, sowie zur fachkundigen Wartung und Instandhaltung, damit Sie die technischen Vorteile des **LAM's** vollständig und lange Zeit nutzen können.

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie diese immer in der Nähe des Geräts auf.

Dieses Dokument ist Eigentum des Herstellers. Mitteilungen an Dritte und Vervielfältigung dieser Betriebsanleitung ist nur mit schriftlicher Genehmigung durch den Hersteller gestattet.

Sollten Probleme mit dem **LAM** auftreten, kontaktieren Sie uns direkt!

Mit freundlichen Grüßen

Vertrieb

Stephan Lageder

+39 349 0686399

info@sollevatec.it

 **SOLLEVATEC**  
MIT FORTSCHRITT TRAGEN.



## 2. SICHERHEITSHINWEISE

### 2.1. *Verpflichtungen und Haftungen*

Alle Personen, die mit dem **LAM** arbeiten, müssen die **Sicherheitshinweise** der Betriebsanleitung kennen und beachten. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht Einhaltung der Bedienungsanleitung auftreten. Das **LAM** ist nach den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei Missachtung der Gebrauchs- und Sicherheitshinweise, bei seiner Einsetzung, Gefahren entstehen.

### 2.2. *Grundlegende Sicherheitshinweise*

Diese Betriebsanleitung enthält die wichtigsten Hinweise, um das **LAM** sicherheitsgerecht einzusetzen. Gefahr entsteht, wenn das **LAM** nicht in Übereinstimmung mit dem Verwendungszweck eingesetzt wird, oder wenn das **LAM** nicht vorschriftsgemäß überprüft und gewartet wird.

- |  |
|--|
| a) Die Anwendung des <b>LAM</b> , darf ausschließlich von beauftragten und eingeschulten Personen, die sich im Vorfeld mit allen Gesetzesbestimmungen, Sicherheitsvorschriften und Arbeitsvorschriften vertraut gemacht haben, verwendet werden. |
| b) Die angegebenen Tragfähigkeiten nach Belastungstabelle sind einzuhalten!  |
| c) Verwendung gilt für: Kreuzleimhölzer, Leimbinder, Brettsperthölzer.   |
| d) Das Anheben bzw. Ablegen von Lasten darf niemals über oder im Gefahrenbereich von Personen stattfinden.   |
| e) Sichtkontrolle ist vor jeder Verwendung (Mängel, Schäden, Vollständigkeit und Funktion aller beweglichen Teile) durchzuführen.  |
| f) Vorgeschriebene Wartungs- und Instandhaltungsschritte einhalten.  |
| g) Verwenden Sie nur originale Ersatzteile.  |



h) Es ist **strengstens verboten**, von Seiten des Kunden / Dritten, Änderungen am **LAM** oder an seiner Funktion, sowie an der technischen Dokumentation vorzunehmen.

i) Bewahren Sie jeden Teil dieser Dokumentation ordnungsgemäß und in Reichweite des **LAM's** auf. Es muss jedem Bediener, sowie den Wartungs- und Instandsetzungspersonal möglich sein, jeder Zeit nachschlagen zu können.

## 2.3. Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Bediener und das Wartungs- und Instandhaltungspersonal müssen in der Handhabung des **LAM's**, folgende Sicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz kennen und einhalten.

a) **Persönliche Voraussetzungen:** Das **LAM** darf nur von autorisiertem, geschultem und eingewiesenem Fachpersonal bzw. Sachkundigen montiert, betrieben und gewartet werden. Die Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen und Warten sind klar festgelegt. Die gesetzlichen Arbeitssicherheitsvorschriften sind bekannt und werden umgesetzt.

b) **Persönliche Schutzausrüstung:** Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzhelme, sowie die vorschrifts- und zweckgemäße Arbeitskleidung. Lange Haare müssen entsprechend zusammengebunden werden. Schmuck (Ketten, Ringe, große Uhren) darf nicht getragen werden.

c) **Sichtkontrolle** gemäß der Vorschriften des Betriebshandbuches vor jeder Verwendung des **LAM's** vornehmen. Bei Auffälligkeiten das Bedienen auf jeden Fall unterlassen und die entsprechenden Schritte einleiten (Wartungs-/Instandhaltungspersonal informieren, Rücksprache mit dem Vertrieb)

d) **Der Arbeitsplatz** muss in freier Sicht des Bedieners und entsprechend sicher sein, bevor das **LAM** benutzt wird.

e) Das **LAM** darf außerhalb der Temperaturen von **-20°** bis **+80°** nicht verwendet werden.

f) Zur Fertigung der Bohrung auf der Baustelle ist auf genügend Standsicherheit zu achten. Es darf nicht auf wackeligen und rutschigen Untergrund gebohrt werden!

g) **Hörprüfung** während des Arbeitseinsatzes (Auf unnatürliche Geräusche der Last während des Hebeprozesses achten).

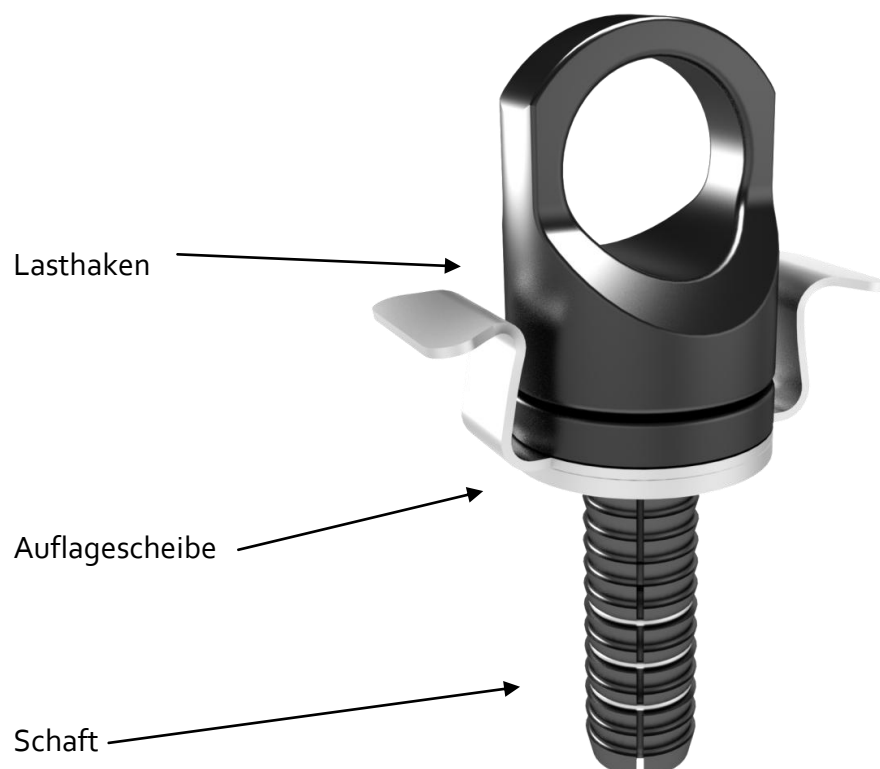
## 3. ANWENDUNG

### 3.1. *Bestimmungsgemäße Verwendung*

Das Lastaufnahmemittel dient ausschließlich zum Heben von verleimten Brettschicht-, Brettsperrholz und Vollholzträgern, nachfolgend Bauteil genannt, aus Fichte, Tanne, Kiefer und Lärche. Es darf pro Hub nur ein Bauteil gehoben werden. Diese bestimmungsgemäße Verwendung wird im Folgenden spezifiziert.

- Fertigen der Bohrung von **Ø26** mit einer Mindestdiefe von **75mm** in die dafür geeigneten Holzelemente.
- Mindeststärke der Hölzer 50mm
- Einführen des Schaftes in die Bohrung, bis auf Anschlag.
- Den Lasthaken in Zugrichtung ausrichten.
- Anwendungsbereich -20°C bis +80°C
- Anwendung nur mit trockenem Holz, max. 20% Restfeuchtigkeit

**ACHTUNG:** Ist die Oberfläche der Bohrung nass (mit Wasser gefüllt oder durchnässt), darf diese Bohrung nicht verwendet werden. TEST: Beim Abtasten der Bohrungsoberfläche darf der Finger nicht nass werden. Eventuell neue Bohrung fertigen!



# Power Clamp



## 3.2. Traglasttabelle

<p><b>Lastfall 1</b> – 1 Strang <math>0^\circ \rightarrow 500</math> kg</p>	<p><b>Lastfall 2</b> – bis <math>60^\circ \rightarrow 500</math> kg</p>	<p><b>Lastfall 3</b> – 2 Strang <math>0^\circ-45^\circ \rightarrow 700</math> kg 2 Strang <math>45^\circ-60^\circ \rightarrow 500</math> kg</p>
		<p><b>Mit Wippe</b></p>
<p><b>Lastfall 4</b> – 2 Strang <math>0^\circ \rightarrow 1.000</math> kg</p>	<p><b>Lastfall 5</b> – 3-4 Strang <math>0^\circ-45^\circ \rightarrow 1.050</math> kg 3-4 Strang <math>45^\circ-60^\circ \rightarrow 500</math> kg</p>	<p><b>Lastfall 6</b> – 4 Strang <math>0^\circ-45^\circ \rightarrow 1.400</math> kg 4 Strang <math>45^\circ-60^\circ \rightarrow 1.000</math> kg</p>
<p><b>Lastfall 7</b> - H- Traverse 2.000 kg</p>	<p><b>*Lastfall 8</b> – 1 Strang <math>90^\circ \rightarrow 125</math> kg</p>	<p><b>Lastfall 9</b> – 2 Strang <math>0^\circ-45^\circ \rightarrow 350</math> kg 2 Strang <math>45^\circ-60^\circ \rightarrow 250</math> kg</p>

# Power Clamp



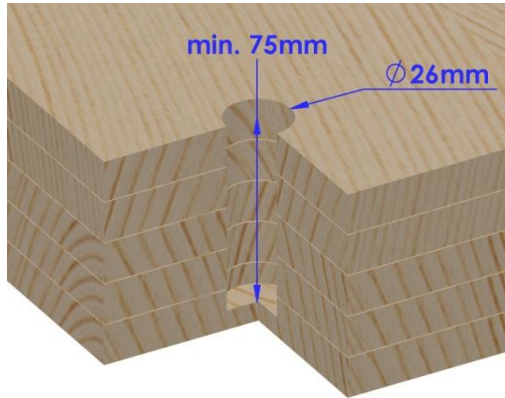
	<p><b>*Bei asymmetrischer Lastverteilung verringert sich die Tragkraft um 50 %</b></p>	
<p><b>Lastfall 10</b> – 2 Strang 0° → 250 kg</p>		<p><b>Lastfall 11</b> – 2 Strang 0° → 500 kg</p>

### 3.3. Verwendungsbeispiele für Holz-Elemente

<p>1-Strang-Ketten-Gehänge: Holzelemente X-LAM Brettsperrholz, Leimbinder, BSPH</p>	<p>2-Strang-Ketten-Gehänge: Holzelemente: Kantholz, Leimbinder, Sperrholz, Schichtholz</p>
---	--

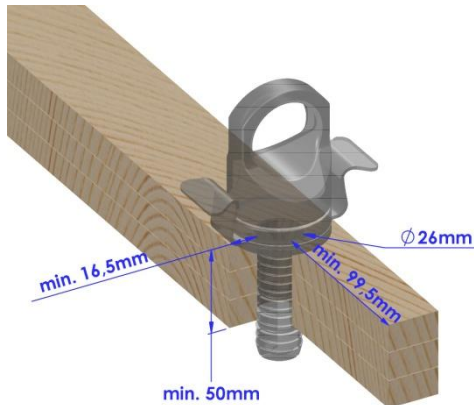


# Power Clamp

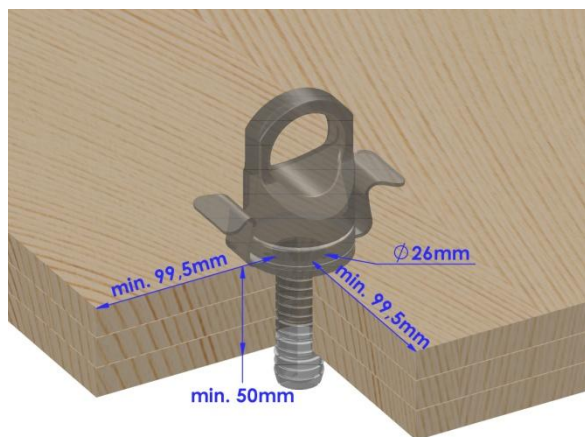


## Bohrungsmaße

- Bohrung  $\text{Ø}26\text{mm}$
- Mindestdiefe 75mm



## Mindestabstände Balken



## Mindestabstände Platte

Zulässige Bohrungstoleranz: MIN 25 mm - MAX 26 mm

## 3.4. Fehleranwendung

 <b>GEFAHR</b>	Mit dem <b>LAM</b> ist es untersagt höhere Lasten und größere Winkel, wie angegeben, anzuheben!	
 <b>GEFAHR</b>	Sollte das <b>LAM</b> sichtbare Mängel aufweisen, darf das Gerät <b>nicht</b> verwendet werden!	
 <b>GEFAHR</b>	Ein verschmutztes <b>LAM</b> kann die Funktion beeinträchtigen und darf <b>nicht</b> verwendet werden!	
 <b>WARNUNG</b>	Beim Einführen des <b>LAM's</b> in die Bohrung muss die Auflagescheibe das Holz-Element berühren.	
 <b>WARNUNG</b>	Die Bohrungstiefe muss min. <b>75mm</b> betragen.	
 <b>WARNUNG</b>	Der Bohrungsdurchmesser von <b>Ø26</b> darf nicht überschritten werden.	
 <b>WARNUNG</b>	Der Lasthaken <b>muss</b> in Drehrichtung des Ketten-Gehänges ausgerichtet werden.	
 <b>WARNUNG</b>	Der Abstand von der Bohrung zum Rand muss min. <b>16,5mm</b> betragen.	
		falsch
		



## 4. PRÜFUNGEN

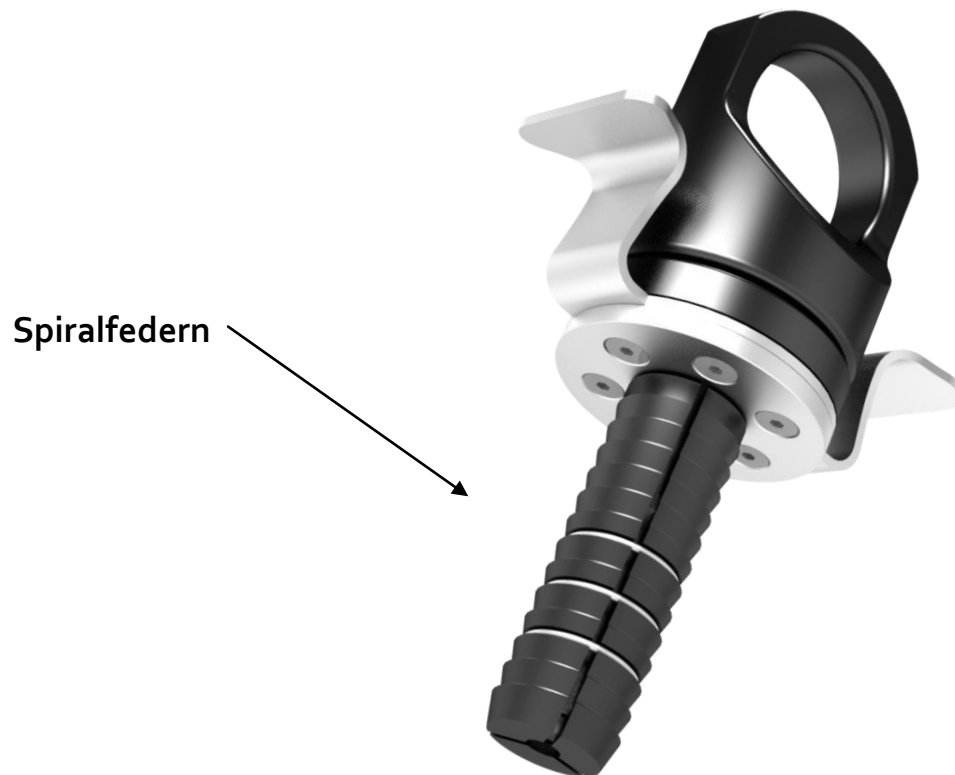
### 4.1. *Prüfungen vor der ersten Verwendung*

- a) Kontrollieren Sie den Auslieferungszustand!
- b) Führen Sie eine Sichtprüfung durch!
- c) Spannen und Entlasten Sie das **LAM**, jedoch ohne es in die Bohrung einzuführen. Nach dem Entlasten muss es eigenständig in die Ausgangsposition zurückkehren.

### 4.2. *Prüfungen vor jeder Verwendung*

- a) Führen Sie eine Sichtprüfung durch!
- b) Auf Verunreinigungen, Vollständigkeit und Funktion (Freigängigkeit) prüfen
- c) Prüfen Sie alle Bestandteile auf Verschleiß, Risse und Verformung!

## 5. WARTUNG



### 5.1. *Ordentliche Wartung*

- a) Ziehen Sie behutsam die Spiralfedern vom Schaft ab (Auf sprunghaftes Lösen der Druckfeder achten!).
- b) Reinigen Sie die Teile mit Reinigungsmittel (z.B. Bremsenreiniger, Putzbenzin). Mit einem Pinsel können Sie nun alle Verunreinigungen entfernen.
- c) Mit Pressluft kann der verbleibende Schmutz und das Reinigungsmittel ausgeblasen werden.
- d) Montieren Sie wieder alle Spiralfedern (3 Stück)
- e) Führen Sie eine Funktionsprüfung durch
- f) Das **LAM** muss stets trocken und sauber gelagert werden.



# Power Clamp



Seite 14

## ANHANG

### AUSLIEFERUNGSZUSTAND

Die **Power Clamp II D26** wird mit Bohrer und Bedienungsanleitung im stabilen Koffer ausgeliefert.



## GARANTIE

Der Hersteller gewährleistet dem ursprünglichen Käufer folgende Garantie:

- ⇒ Der Hersteller garantiert, dass das Produkt bei Versand frei von Mängeln/Fehlern in der Herstellung bzw. in Bezug auf die Materialien ist, sofern das Produkt unter vorgegebenen Einsatzbedingungen verwendet wird. Sollten Teile Fehler oder Mängel aufweisen, so müssen sie unmittelbar nach Entdecken dem Hersteller mitgeteilt werden. Passiert dies innerhalb eines Jahres (Beginn mit Kaufdatum), so verpflichtet sich der Hersteller, die Fehler oder Mängel zu überprüfen, zu reparieren oder auszuwechseln.
- ⇒ Die Garantiedauer beträgt **12 Monate**, vom Datum des Kaufs ausgehend.
- ⇒ Diese Garantie gilt nur für **Originalteile**, und nicht für Verschleißteile (z.B. Spiralfeder)
- ⇒ Sollte der Kunde das **LAM** nicht ordnungsgemäß verwenden, bzw. die Sicherheitsvorschriften für Einsatz, Wartung und Instandhaltung des Produkts nicht laut Betriebshandbuch einhalten, gewährleistet der Hersteller **keine Garantie**.
- ⇒ Die Garantie **gilt nicht** für Fehler am Produkt, die auf Fahrlässigkeit, falschen oder nicht sachgemäßen Gebrauch, falscher Anwendung oder unsachgemäßer Befestigung oder fehlender Wartung zurückgeführt werden können.
- ⇒ Der Hersteller übernimmt **keine Verantwortung** für Schäden oder Verlust, die durch Transport, unsachgemäße Lagerung oder aufgrund des normalen Verschleißes am Produkt bzw. durch verlorene Betriebszeit entstanden sind.

## EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Der Hersteller: **Weico GmbH**  
**Gewerbezone Ziggler 4**  
**I – 39040 Feldthurns**

Erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Model: **Power Clamp D26**  
Typ: **Lastaufnahmemittel „LAM“**

den Bestimmungen der EG-Richtlinie **2006/42/EG** in der zum Zeitpunkt der Ausstellung gültigen Fassung entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

### **EN ISO 12100:2010**

„Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung“

### **EN 13155:2003+A2:2009**

„Krane – Lose Lastaufnahmemittel“

Name des Dokumentationsbevollmächtigten: **Weico GmbH**

Adresse: **Gewerbezone Ziggler 4 / 39040 Feldthurns**

Datum: 31.01.2018

Unterschrift:



Der Hersteller: **Weico GmbH**

Adresse: **Gewerbezone Ziggler 4 / 39040 Feldthurns**

Datum: 31.01.2018

Unterschrift:

